



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2014/2019

Sachbearbeiter : Herbert Dold

Aktenzeichen : 815.78

Vorlage Nr. : GR 242/2017

Datum : 30.01.2017

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Thema:

Interkommunale Wasserversorgung;
Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit den
Kommunen Schönwald und Schonach

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 14.02.2017

Der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Lieferung von Trinkwasser zwischen den Kommunen Furtwangen, Schönwald und Schonach wird zugestimmt.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Ursprünglich war nur vorgesehen, die wasserführenden Leitungen zusammen mit einer Schmutzwasserleitung vom Tiefbrunnen Katzensteig zwei bis zum ehemaligen Schulhaus Katzensteig zu verlegen. Der bestehende Förderbescheid vom 13. April 2012 beinhaltet die dafür notwendigen förderfähigen Kosten in Höhe von 431.000 Euro.

In früheren Gesprächen mit den Bürgermeistern, dem Regierungspräsidium, dem Landratsamt und der aquavilla GmbH war auch der Sinn einer interkommunalen Zusammenarbeit der an der aquavilla beteiligten Gemeinden regelmäßig Thema. Um eine zusätzliche Versorgungssicherheit in der Wasserversorgung, auch in Trockenperioden sicherstellen zu können, ist es wichtig, dass sich diese Gemeinden auch in Notfällen gegenseitig unterstützen können. Aus diesem Grunde hat man sich nun auch dafür ausgesprochen, die neue Wasserleitung "über den Berg" nach Schönwald zu verlegen. Dafür ist notwendig, dass beim ehemaligen Schulhaus im Katzensteig eine Druckerhöhungsanlage und auf dem höchsten Punkt bei der Katharinenhöhe eine Übergabestation (Hochbehälter) gebaut wird.

Das Einzugsgebiet der Wasserversorgung der Gemeinde Schonach reicht im Bereich Martinskapelle/Furtwänglehof bis ca. zwei Kilometer an die im Bau befindliche Wasserversorgung im Katzensteigtal heran. Die Gemeinde Schonach hat gemeinsam mit der aquavilla GmbH verschiedene Varianten erarbeitet. Momentan favorisiert wird eine Lösung von der Katharinenhöhe über den Furtwänglehof bzw. über die Weißenbacher Höhe, den Farnberg zum Korallenschacht am Rohrhardsberg. Als Alternative wäre die Versorgung der Gemeinde Schonach vom Übergabebehälter Katharinenhöhe direkt über den Furtwänglehof zum Korallenschacht am Rohrhardsberg.

Technische Angaben:

Die Versorgungsleitung und die Pumpstationen im Katzensteigtal für die Ersatzversorgung der Gemeinde Schönwald sind so ausgelegt, dass max. 5 l/s gefördert werden können. Dies ergibt eine max. Förderung von 430 m³ am Tag. Über die beiden Vorratsbehälter auf der Katharinenhöhe (Fassungsvermögen jeweils 40 m³) kann das Trinkwasser über eine „Freispiegelleitung“ nach Schönwald in die Quelleleitungen der Rainerhofquellen/Schönwald eingeleitet werden.

Die Stadt Furtwangen im Schwarzwald hat die Berechtigung, allein über die beiden Tiefbrunnen im Katzensteig 2.000 m³ am Tag zu fördern. In den letzten Jahren wurden im Schnitt ca. 480 m³ je Tag über die Tiefbrunnen und 620 m³ je Tag über die Quellen entnommen.

In Gesprächen mit der aquavilla GmbH und dem Landratsamt wurde bestätigt, dass eine Ersatz-(Not)versorgung der beiden Kommunen Schönwald und Schonach problemlos möglich ist.

In der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung wird geregelt, dass die Stadt Furtwangen im Schwarzwald -Eigenbetrieb Wasserwerk- im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Kommunen Schönwald und Schonach zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung mit max. 5l/sec mit Trinkwasser versorgt.

Die abgegebene Trinkwassermenge wird jeweils an den Übergabestellen mit Wasserzählern gemessen und zum jeweils aktuell gültigen Wasserpreis mit den Kommunen verrechnet.

Bei Unstimmigkeiten bzw. Streitigkeiten zwischen den Kommunen wird das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis in Abstimmung mit unserer kommunalen aquavilla GmbH als Schlichtungsstelle vorgeschlagen.

Stand der Vorberatungen

In der TUA-Sitzung (Betriebsausschusssitzung) am 26. März 2013 hat Herr Müller vom Ingenieurbüro Manzke + Müller die Pläne für die Maßnahme Katzensteig mit Anbindung der Wasserversorgung Schönwald vorgestellt.

Ein Ergänzungsantrag zum Förderantrag der Sanierung Hochbehälter Winterberg für die Wasserversorgung mit Anbindung der Gemeinde Schönwald wurde beim Regierungspräsidium Freiburg am 29. September 2011 gestellt. Die Maßnahme wurde mit Zuwendungsbescheid des Regierungspräsidiums Freiburg vom 13. April 2012 genehmigt. Die Maßnahme Katzensteig wird in Folge des Ausbaukonzeptes Wasserversorgung Furtwangen aus dem Jahr 1987 fortgeführt.

Für den Schmutzwassersammler (Kanal) Katzensteig wurde am 9. September 2011 ein Förderantrag beim Regierungspräsidium Freiburg gestellt. Mit Schreiben vom 12. September 2012 wurde die Maßnahme vom Regierungspräsidium Freiburg mit zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von 759.900 € gewährt.

In der Sitzung des Gemeinderates am 25. März 2014 hat der Gemeinderat die Erd- und Verlegearbeiten für die Versorgungshauptleitungen im Katzensteigtal (GR-Vorlage 414 vom 13. März 2014) beschlossen.

Bei der Baustelleninformationsfahrt am 14. November 2015 informierte Bürgermeister Herdner der Gemeinderat der Stadt Furtwangen im Schwarzwald über eine Anfrage der Gemeinde Schonach, sich an die Wasserversorgung Furtwangen mit Schönwald anzuschließen.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 26. Juli 2016 im Wege der Offenlegung dem Anbau für eine Druckerhöhungsanlage beim Schulhaus Katzensteig und dem Bau eines Übergabebehälters auf städtischem Grundstück auf Gemarkung Schönwald zugestimmt.

Mit Beschlussfassung im Wege der Offenlegung hat der Gemeinderat der Stadt Furtwangen im Schwarzwald in der Gemeinderatssitzung am 13. September 2016 (GR-Vorlage 034/2016 vom 2. August 2016) einer Ersatz- bzw. Notversorgung mit Trinkwasser durch die Wasserversorgung der Stadt Furtwangen im Schwarzwald für die Gemeinde Schonach, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, beschlossen.

Kosten und Finanzierung

Keine.